



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
Inhaltsverzeichnis

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Titel	Bezeichnung	Seite
1.	GaLa-Bau zum Straßenbau Rodigallee Ost.....	2
2.	Verkehrssicherung.....	27
	Zusammenstellung.....	32



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Allgemeine Hinweise

Der GaLa-Bau findet begleitend zum Straßenbau statt.
Der AN hat sich mit dem AN Straßenbau abzustimmen, wann
welche Arbeiten ausgeführt werden können.

Materiallieferung des Auftragnehmers, Nebenarbeiten

Die ausgeschriebenen Positionen beinhalten die Lieferung
sämtlicher, für eine ordnungsgemäße Ausführung des Auftrags
erforderlichen Materialien, falls nicht ausdrücklich etwas
anderes bestimmt ist.

Baustelleneinrichtung- und räumung

Die Kosten für den An- und Abtransport, das Vorhalten,
Unterhalten und Betreiben von zur Durchführung der Arbeiten
geeigneten Fahrzeugen, Maschinen, Geräten und Werkzeugen
aller Art und Größe sowie von Unterkunfts- und
Aufbewahrungsräumen einschließlich
Abbau sind mit den Einheitspreisen abgegolten.
Nach Beendigung der Arbeiten sind die Lager- und die
sonstigen in Anspruch genommenen Flächen wieder auf Kosten
des AN in den ursprünglichen Zustand zu versetzen.
Eventuelle Beschädigungen an vorhandenen Flächen, Anlagen
und Einrichtungen müssen vom AN auf dessen Kosten beseitigt
werden bzw. werden dem AN in Rechnung gestellt.
Die Kosten für die Baustelleneinrichtung, -räumung und
Wiederherstellung beanspruchter Flächen sind mit den
Einheitspreisen abgegolten.

Ver- und Entsorgungsleitungen, Kabel

Der AN hat sich vor Beginn der Arbeiten über das
Vorhandensein, die Lage und Art von unterirdischen Ver- und
Entsorgungsleitungen und Kabel in eigener Verantwortung zu
unterrichten.
Alle Beschädigungen von Ver- und Entsorgungsleitungen und
Kabeln sind kostenmäßig vom AN zu tragen.
Bei Verschmutzung oder Beschädigung von
Entwässerungseinrichtungen behält sich der AG vor, zu Lasten
des AN entsprechende Fachstellen einzuschalten.

1. GaLa-Bau zum Straßenbau Rodigallee Ost

1.10. Strauchpflanzung bis 3m Höhe zurückschneiden

Strauchpflanzung, Wuchshöhe bis 3m Höhe zurückschneiden.
Schnittgut häckseln und fachgerecht entsorgen. Einschließlich



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	anfallender Entsorgungskosten. Abrechnung erfolgt nach Aufmaß der Grundfläche der Gehölzflächen. Der Einheitspreis gilt für einen Arbeitsgang.			
		10,000 m2	.....	.....
1.20.	Rasensaat mit RSM 7.1.1 herstellen 25 g/m² Lansch.-Rasen o. Kräuter*Feinplanum herst. Rasensaat herstellen. Angedekte Oberbodenfläche / Obersubstrat mit Rasensaat ansäen. Fläche = Grünstreifen in den Nebenflächen Feinplanum 2 cm unter OK der anschließenden Flächen (Platten, Borde etc.) herstellen. Saatgut ohne Entmischung ausbringen, einarbeiten und andrücken. Saatgutmenge: 25 g / m 2. Regelsaatgutmischung (RSM) 7.1.1 Landschaftsrasen - Standard ohne Kräuter nach FLL. Einschl. des ersten Schnittes mit der Motorsense und Abfuhr des Mähgutes. Die Vorarbeiten für die Rasensaat sind rechtzeitig vorzunehmen, so dass sofort nach Eintritt der geeigneten Witterung mit der Ansaat begonnen werden kann. Ausführung in Teilflächen.	2.100,000 m2	.....	.....
1.30.	Rasensaat mit RSM 2.4 herstellen 15 g/m² Kräuterrasen*Feinplanum herst. Angedekte Oberbodenfläche / Obersubstrat mit Rasensaat ansäen. Fläche = Grünstreifen in den Nebenflächen Feinplanum 2 cm unter OK der anschließenden Flächen (Platten, Borde etc.) herstellen. Saatgut ohne Entmischung ausbringen, einarbeiten und andrücken. Saatgutmenge: 15 g / m² Regelsaatgutmischung (RSM) 2.4 Kräuterrasen Einschl. des ersten Schnittes mit der Motorsense und Abfuhr des Mähgutes Die Vorarbeiten für die Rasensaat sind rechtzeitig vorzunehmen, so dass sofort nach Eintritt der geeigneten Witterung mit der Ansaat begonnen werden kann. Ausführung in Teilflächen.	350,000 m2	.....	.....



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.40. Liefern, Aufstellen und Abfahren einer Baumbewässerung

Liefern, Aufstellen und Abfahren einer Baumbewässerung
für Baumscheiben mit einem Umfang bis 20 m.

System: „Baumtankstelle“, oder vergleichbar

Kleinmaterial ist mit einzukalkulieren.

Inkl. Abbau und Abtransport.

Grundanforderungen:

- Druckverlust im System: bei 400 l/Std < 0,05 bar
- alle verbauten Teile müssen korrosionsbeständig sein
- Einzelbehälter mit mind. 1000 Liter Fassungsvermögen
- neuwertig oder gebraucht und fachgerecht rekonditioniert, belegt nach BAM GGR 01
- UV-Schutz zur Vermeidung von Wärme- und Algenbildung im Behälter
- gute Ablesbarkeit des Füllstandes zur exakten Bemessung von evtl. Nährstoffzugaben
- stufenlose Einstellung der Durchflussmenge (Q) zwischen 0-400 Liter/Tag
- Verteiler auf 2 Bewässerungsstränge
- Qmax je Bewässerungsstrang: 200 l/Tag (frei regelbar)

Anforderungen an Zuleitung und Bewässerungsstrang:

- Spiralschlauch mit Wandstärke 3-4 mm und Innendurchmesser (DN) max. 20 mm
- Biegeradius: mindestens 80 mm bei 23°C, max. 100 mm
- Ein mögliches Abknicken des Schlauches ist technisch auszuschließen und die Durchtrittsfestigkeit dauerhaft zu gewährleisten.
- Länge der Zuleitung: mind. 10 m
- Länge der Bewässerungsstränge: je mind. 10 m
- Gleichmäßige Wasserabgabe über gesamte Länge der Bewässerungsstränge

10,000 St

1.50. Vorhalten und Kontrolle des mobilen Bewässerungssystems

Vorhalten, Bereitstellung und Kontrolle des mobilen
Bewässerungssystems über den ausgeschriebene Zeitraum.
Über den Winter ist ein Ab- und Antransport einzurechnen.
Einschl. Instandhaltung und Wartung.
Bestimmung und Regulierung der notwendigen
Bewässerungsmenge entsprechend des Witterungsverlaufes
und des Austrocknungsgrads des Bodens,
sowie Nachfüllen der Behälter mit Wasser.



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Das Bereitstellen der benötigten Wassermenge wird gesondert vergütet.
Vorhaltung für alle Systeme der Vorposition.

40,000 Wo

1.60. Umpositionierung des mobilen Bewässerungssystems

Umpositionierung des mobilen Bewässerungssystems
im entleerten Zustand, auf Anweisung des AG.

10,000 St

1.70. Wasser für die Bewässerung der Baumscheiben bereitstellen

Wasser für die Bewässerung der Baumscheiben bereitstellen.
Schadstofffreies Wasser (z. B. Trinkwasser).
Abrechnung nach tatsächlich verbrauchter Menge.

50,000 m3

Hinweis Pflanzgruben:

Die Pflanzgruben werden im Zuge des Straßenbaus hergestellt.
Dies beinhaltet den Aushub, das Verfüllen mit Substrat sowie
den Einbau von Tiefenbelüftung und Wurzelschutz.
Die Qualitätsnachweise des eingebauten Substrats können
beim AG angefragt werden.

Vorbemerkung Pflanzarbeiten:

Die Lieferbaumschule ist bei Auftragserteilung verbindlich
anzugeben.
Der AG behält sich das Ausbinden der gesamten
Pflanzenlieferung vor. Der AN hat spätestens 2 Monate vor dem
Pflanztermin die Lieferware zwecks Ausbindens in der
Baumschule bereitzuhalten.

Nicht angewachsene Pflanzen sind im Rahmen der
Fertigstellungspflege zu Lasten des AN nachzupflanzen.
Evtl. Änderungen sind vorher mit dem Auftraggeber
abzustimmen.



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Die Pflanzenlieferung ist gem. den Vorgaben der DIN 18916 durchzuführen. Die zu liefernden Pflanzen müssen der neuesten Fassung der "Gütebestimmungen für Baumschulpflanzen" der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung, Landschaftsbau (FLL) entsprechen. Es ist darauf zu achten, dass die Pflanzen:

- ausgewogen ernährt sind
- in der Baumschule ausreichend aklimatisiert wurden
- frei von Krankheiten und Schädlingen sind
- sortenecht sind
- eine arttypisch aufgebaute, gleichmäßig mit Ästen in differenzierter Rangordnung aufgebaute Krone aufweisen
- ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Krone und Stamm besitzen
- keine eingeschlossene Rinde zwischen Stamm und Seitenästen haben
- einen geraden Stamm ohne Zwiesel und frei von Verletzungen mit gerader Verlängerung in die Krone aufweisen
- eine der Art und dem Alter entsprechend ausgebildete Bewurzelung aufweisen
- regelmäßig verpflanzt und nicht unterschritten wurden
- einen fest durchwurzelt Ballen aufweisen
- Ballen nicht übererdet und der Wurzelanlauf am Stammfuß an der Oberseite des Ballens zu sehen ist
- der letzte Aufbauschchnitt spätestens in der vorletzten Vegetationsperiode stattfand

Ggf. sind auf Wunsch des AG Nachweise zu den oben genannten Punkten vorzulegen.

Bei Pflanzen, die in der folgenden Pflanzperiode ersetzt werden müssen, verlängert sich die Gewährleistung um ein weiteres Jahr und somit auch die Fertigstellung- und Entwicklungspflege für die diese Pflanzen.

Die Pflanzen müssen bei der Anlieferung und vor dem Pflanzen durch die Bauleitung bzw. Überwachung abgenommen werden. In die Einheitspreise für das Liefern der Pflanzen, ist das Transportieren zur Baustelle, das Abladen und das evtl. Einschlagen der Pflanzen auf der Baustelle mit einzukalkulieren.

1.80. Alleebaum liefern - Tilia europaea „Pallida“
Alleebaum, 3 x verpflanzt, mit Drahtballen, Stammumfang 18-20 cm, aus extra weitem Stand, mit geradem durchgehendem Leittrieb, einheitlichem Kronenaufbau, einheitlichem Kronenansatz bei mind. 2,20 m, aus deutschem oder vergleichbarem Anbaugebiet und einer



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

BdB - anerkannten Baumschule einkaufen, zur Baustelle transportieren und abladen.

Das Abladen und der Transport erfolgt nur mit dem dafür zugelassenen Ballengeschirr.

Die ursprüngliche Ausrichtung und Pflanztiefe sind mittels einer Farbmarkierung zu kennzeichnen. Die Markierung ist mit Industriefarbe am Stammfuß in südlicher Richtung bereits in der Baumschule auszuführen.

Der Lieferbetrieb muss eine anerkannte Markenbaumschule des jeweiligen Landes sein. Hierfür ist ein Nachweis zu erbringen.

Pflanzware, die nicht den Gütebestimmungen entspricht, ist zurückzuweisen.

Ersatz ist ausgeschlossen und kann in Ausnahmefällen nur nach Rücksprache mit dem AG erfolgen.

Der AG ist mind. 7 Tage vor Lieferung zu informieren und ein Termin zur Kontrolle des gelieferten Pflanzmaterials ist abzustimmen.

8,000 St

1.90. **Alleebaum liefern - Quercus x turneri "Pseudoturneri"**

Alleebaum, 4 x verpflanzt, mit Drahtballen, Stammumfang 18-20 cm, aus extra weitem Stand, mit geradem durchgehendem Leittrieb, einheitlichem Kronenaufbau, einheitlichem Kronenansatz bei mind. 2,20 m, aus deutschem oder vergleichbarem Anbaugebiet und einer BdB - anerkannten Baumschule einkaufen, zur Baustelle transportieren und abladen.

Das Abladen und der Transport erfolgt nur mit dem dafür zugelassenen Ballengeschirr.

Die ursprüngliche Ausrichtung und Pflanztiefe sind mittels einer Farbmarkierung zu kennzeichnen. Die Markierung ist mit Industriefarbe am Stammfuß in südlicher Richtung bereits in der Baumschule auszuführen.

Der Lieferbetrieb muss eine anerkannte Markenbaumschule des jeweiligen Landes sein. Hierfür ist ein Nachweis zu erbringen.

Pflanzware, die nicht den Gütebestimmungen entspricht, ist zurückzuweisen.

Ersatz ist ausgeschlossen und kann in Ausnahmefällen nur nach Rücksprache mit dem AG erfolgen.



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Der AG ist mind. 7 Tage vor Lieferung zu informieren und ein Termin zur Kontrolle des gelieferten Pflanzmaterials ist abzustimmen.

2,000 St

1.100. **Alleebaum liefern - Ulmus „Columella“**

Alleebaum, 3 x verpflanzt, mit Drahtballen, Stammumfang 18-20 cm, aus extra weitem Stand, mit geradem durchgehendem Leittrieb, einheitlichem Kronenaufbau, einheitlichem Kronenansatz bei mind. 2,20 m, aus deutschem oder vergleichbarem Anbaugebiet und einer BdB - anerkannten Baumschule einkaufen, zur Baustelle transportieren und abladen.

Das Abladen und der Transport erfolgt nur mit dem dafür zugelassenen Ballengeschirr.

Die ursprüngliche Ausrichtung und Pflanztiefe sind mittels einer Farbmarkierung zu kennzeichnen. Die Markierung ist mit Industriefarbe am Stammfuß in südlicher Richtung bereits in der Baumschule auszuführen.

Der Lieferbetrieb muss eine anerkannte Markenbaumschule des jeweiligen Landes sein. Hierfür ist ein Nachweis zu erbringen.

Pflanzware, die nicht den Gütebestimmungen entspricht, ist zurückzuweisen.

Ersatz ist ausgeschlossen und kann in Ausnahmefällen nur nach Rücksprache mit dem AG erfolgen.

Der AG ist mind. 7 Tage vor Lieferung zu informieren und ein Termin zur Kontrolle des gelieferten Pflanzmaterials ist abzustimmen.

12,000 St

1.110. **Alleebaum pflanzen**

Alleebaum der Vorpositionen in vorbereitete, mit Substrat verfüllte Pflanzgrube pflanzen, inkl. der notwendigen Erd -, Schnitt- und Wässerungsarbeiten.

Pflanzloch aus Pflanzgrube mit mind. 1,5-facher Größe des Ballens ausheben und Baums substrat, ggfs. getrennt zwischen Ober - und Unterboden, seitlich lagern.

Das Ausheben des Pflanzlochs darf erst kurzfristig vor der Pflanzung erfolgen.

Pflanzschnitt gem. FLL Empfehlungen für Baumpflanzungen Teil 1 und ZTV - Baumpflege durchführen. Pflanze zur Pflanzstelle



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

transportieren und einsetzen.

Der Baum ist so zu positionieren bzw. zu pflanzen, dass er nicht tiefer als zuvor in der Baumschule steht. Nach dem Setzen des Untergrunds und des Substrats, darf der Wurzelhals nicht unter dem Bodenniveau liegen und muss sichtbar sein. Dabei hilft die Farbmarkierung der Ausrichtung und Pflanztiefe in der Baumschule. Zum Ausgleich von Setzungen ist der Baum 10 cm höher als das Bodenniveau zu pflanzen. Drahtballierung / Ballentuch am Wurzelhals öffnen und komplett umschlagen, sodass der Ballen frei liegt.

Ggf. lockeres, überschüssiges Bodenmaterial auf dem Ballen von Hand entfernen. Wurzelanläufe müssen sichtbar sein. Aufrauen der kompletten Ballenoberfläche von Hand, für einen besseren Bodenschluss. Verfüllen und vorsichtiges Andrücken des Ballens mit seitlich gelagertem lockeren Substrat inkl. Abtransport von überschüssigem Material. Bei einem Zwei-Schicht - Aufbau zwischen Ober- und Unterboden trennen. Lockern, grob planieren und säubern der restlichen Pflanzfläche und Baumscheiben.

22,000 St

1.120. **Pflanzendünger liefern und einarbeiten**

Organisch-mineralischen stickstoffbetonten Volldünger mit Huminstoffen liefern und bei Baumpflanzung nach Herstellerangaben einarbeiten.

Ausbringmenge: 500 g / Baum
Gesamt-Stickstoff ca. 12%
Gesamt-Phosphat ca. 4%
Gesamt-Kaliumoxid ca. 6%

In Abhängigkeit zur chemischen Substratanalyse phosphatreduzierter (mineralisch oder organisch-mineralisch) oder phosphatfreier (rein mineralisch) Volldünger mit Huminstoffen. Das Düngemittel ist vor der Pflanzung innerhalb des Pflanzloches zu verteilen und leicht einzuarbeiten. Eine Produktprobe ist dem AG vor Einarbeitung vorzulegen. Abrechnung erfolgt nach Vorlage des Original-Lieferscheins.

Erfolgt die Pflanzung im Spätherbst, so hat die Startdüngung zu



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Beginn der Anfangsentwicklung im zeitigen Frühjahr zu erfolgen.

11,000 kg

1.130. Baumverankerung herstellen, mit Pfahl-Dreibock und Kokosstrick

Verankerung mit Pfahl - Dreibock und Rahmen aus Halbrundhölzern einschließlich Befestigung mittels Kokosstrick liefern und fachgerecht aufstellen.

Holzpfähle:

Rund, Durchmesser 10 cm, Länge 350 - 400 cm, angespitzt, Kanten gefast, ohne Imprägnierung, FSC-Zertifiziert

Halbrundhölzer:

Durchmesser 10 cm, Länge ca. 60 cm, alle Kanten gefast, ohne Imprägnierung, FSC-Zertifiziert

Baumbindung:

Kokosstrick aus Kokosgarn, verrottbar, 13-15mm breit.

Pfähle vor Verfüllen des Pflanzlochs gleichmäßig senkrecht gestellt, 1,80 m tief einschlagen.

Zur gleichmäßigen Ausrichtung der Höhe sind ggf. die Pfähle sauber, leicht schräg nach innen abzusägen.

Halbrundhölzer zur Stabilisierung der Pfähle untereinander, ca. 10 cm unter Pfahloberkante festschrauben und ggf. auf Länge sägen.

Zusätzlicher Schutz des Wurzelanlaufs durch je 3 eng übereinander anzuordnende Halbrundhölzer (insg. 12 Halbrundhölzer je Dreibock, 3 oben und 9 unten).

Die Bindung muss dicht unter- oder oberhalb des Querholzes am Pfahl angebracht und mittels Krampen fixiert sein.

Die Bindung darf nicht am Querholz fixiert werden.

Bindung von jedem Pfosten aus, etwas höher um den Stamm als an der Verankerung führen.

Den Kokosstrick jeweils viermal um den Pfahl und den Baumstamm legen. Dazwischen die Verbindung vielfach eng umwickeln (=Abstandhalter).

22,000 St



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.140.	Bewässerungssäcke liefern und montieren Bewässerungssäcke liefern und montieren. Pro Baum sind zwei Bewässerungssäcke anzubringen und miteinander zu verbinden. Im ersten Jahr nach der Pflanzung sind in der Vegetationsperiode (April- September) Bewässerungsgänge unter anderem mittels Bewässerungssäcken (mobile Tröpfchenbewässerung) durchzuführen. Bewässerungssack aus UV -stabiler, grüner Polyethylenfolie mit Reißverschluss und ca. 60L Fassungsvermögen, liefern und nach Angaben des Herstellers an Hochstämmen montieren. Die Säcke können über den kompletten Bewässerungszeitraum der Fertigstellungspflege am Baum verbleiben und sind zum Ende der Vegetationszeit zu entfernen. Im Fall von Vandalismus sind die Säcke zu ersetzen. Nach Beendigung der vertraglich festgelegten Fertigstellungspflege sind die Bewässerungssäcke zu entfernen und gehen ins Eigentum des AN über. Abgerechnet wird je Baumstandort.	22,000 St	.....	.....
1.150.	Thermischen Rindenschutz inkl. Voranstrich herstellen Thermischen Rindenschutz mittels Stammschutzfarbe inkl. Voranstrich liefern und gem. Herstellerangaben zum Schutz der Rinde am Stamm und an Hauptästen gegen Verdunstung und Sonneneinstrahlung anbringen. Stamm mittels Schleifvlies reinigen und mit Voranstrichlösung einstreichen. Nach Trocknung der Voranstrichfarbe, thermischen Rindenschutz durch deckenden Anstrich der mehrjährig (> = 5Jahre) haftenden weißen Stammschutzfarbe vom Stammfuß bis in die Hauptäste herstellen. Farbe ab mehr als 10°C auf den trockenen Stamm, bzw. auf den Voranstrich mit einem Pinsel auftragen. Arbeitshöhe bis Kronenansatz, Stammumfang 20-25 cm. Stammschutz durch Weißanstrich im Sprühverfahren ist nicht zulässig. Die rückstandsfreie Abbaubarkeit, Ungiftigkeit für Mensch und Tier und hohe Pflanzenverträglichkeit sind zu gewährleisten. Liefernachweise sind bei Aufforderung vorzulegen.	22,000 St	.....	.....



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.160.	Gießrand aus Kunststoff liefern und einbauen Gießrand aus Kunststoff liefern und einbauen. Alterungsbeständig, UV-beständig, wiederverwendbar, aus LDPE, Dicke 3 mm Rollenmaß: Länge 25 m, Höhe 30 cm Gießrand rund um den Baumstamm ca. 10 cm tief eingraben. Gießrandhöhe sichtbar: 20 cm. Überlappung mit Clipverbindung Beispiel: 3,0 m entspricht 95 cm Ø = ca. 140 l Füllmenge.	22,000 St	.....	.....
1.170.	Staudenmischung liefern Pflanzliste 2 Staudenmischung gem. -Pflanzliste 2 Sonnig / unter Neupflanzungen- des AG liefern. Staudenarten: s. Liste	1.700,000 St	.....	.....
1.180.	Staudenmischung liefern Pflanzliste Silbersommer Für Mittelstreifen Staudenmischung gem. Pflanzliste Silbersommer des AG liefern. Staudenarten: s. Liste	2.000,000 St	.....	.....
1.190.	Stauden pflanzen Stauden pflanzen. Gemischt in vorbereitete Pflanzflächen einpflanzen, ca. 8 Pflanzen / m ² . Die Ausführung erfolgt in Teilflächen.	3.700,000 St	.....	.....
1.200.	Düngen der Staudenflächen Düngung zur Verhinderung von Wachstumsstockung durch N- Bindung Organischer NPK-Langzeitdünger 7% N + 4%P ₂ O ₅ + 0,5 % K ₂ O Liefern und gleichmäßig aufbringen 150 g/m ²	70,000 kg	.....	.....



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.210.	Blumenzwiebeln liefern und pflanzen, Narcissus February Gold Stückzahl/m² nach Herstellerangabe Pflanzung in Tuffs/Streifen nach Absprache mit AG Pflanzzeit September-Dezember Narcissus 'February Gold'	1.500,000	St	.....	.....
1.220.	Blumenzwiebeln liefern und pflanzen, Narcissus Toto Stückzahl/m² nach Herstellerangabe Pflanzung in Tuffs/Streifen nach Absprache mit AG Pflanzzeit September-Dezember Narcissus 'Toto'	1.500,000	St	.....	.....
1.230.	Blumenzwiebeln liefern und pflanzen, Crocus tommasinianus Stückzahl/m² nach Herstellerangabe Pflanzung in Tuffs/Streifen nach Absprache mit AG Pflanzzeit September-Dezember Crocus tommasinianus	2.000,000	St	.....	.....
1.240.	Blumenzwiebeln liefern und pflanzen, Crocus tommasinianus 'Ruby Giant' Stückzahl/m² nach Herstellerangabe Pflanzung in Tuffs/Streifen nach Absprache mit AG Pflanzzeit September-Dezember Crocus tommasinianus 'Ruby Giant'	2.000,000	St	.....	.....

Vorbemerkung zur Fertigstellungspflege:

Zum Erreichen eines Anwuchserfolges ist nach der Pflanzung
 für eine Vegetationsperiode eine Fertigstellungspflege
 durchzuführen.



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Die Fertigstellungspflege dauert mindestens bis zum 30. September nach der Herstellung der Pflanzung und endet mit der Abnahme durch den AG.

Für die Ausführung der Pflegearbeiten als Fertigstellungspflege gelten die DIN 18916 und die DIN 18917. Die erforderlichen Teilleistungen sind ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen, die Ausführung jeder Teilleistung ist dem AG mindestens drei Tage vor Beginn anzuzeigen. Zusätzlich sind die Bewässerungsgänge mit dem AG abzusprechen und spätestens zwei Tage nach Durchführung schriftlich zu bestätigen. Nicht oder verspätet gemeldete Wassergänge werden nicht vergütet, da eine Kontrolle durch den AG nicht mehr möglich ist. Die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen, der Preis der Einzelleistung errechnet sich aus dem Einheitspreis geteilt durch die Anzahl der Arbeitsgänge, Mehr- bzw. Minderleistung werden zusätzlich zu dem vereinbarten Einheitspreis vergütet oder in Abzug gebracht.

1.250. **Fertigstellungspflege Baumpflanzungen**

Baumpflanzungen im Fertigstellungszeitraum kontrollieren und gemäß DIN 18916 pflegen.

Es sind 5 Kontroll- und Pflegegänge anzunehmen.

Kontrolle der Baumverankerung und bei Bedarf Bindung und Dreiböcke richten bzw. neu herstellen inkl. Materialbesorgung.

Entfernen von unerwünschtem Aufwuchs in der gesamten nicht überbauten oder bepflanzt Baumscheibe und innerhalb des Gießrings.

Erhalt und evtl. Neugestaltung des Gießrings.
Entfernen von Unrat aus der Baumscheibe inkl. fachgerechter Entsorgung
Lockern der sichtbaren Substrat- und Oberbodenflächen
Evtl. durchzuführende Schnittmaßnahmen an den Jungbäumen sind im Vorfeld mit dem AG abzustimmen.
Der letzte Pflege - bzw. Kontrollgang ist kurz vor Ende der Vegetationszeit (September/ Oktober) durchzuführen.
Hierbei sind Laub und abgestorbene Pflanzenteile von der Baumscheibe aufzunehmen und zu entsorgen.
Die Fertigstellungspflege dauert mindestens bis zum 30. September nach der Herstellung der Pflanzung und endet mit



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

der Abnahme durch den AG.

Für die Kalkulation ist eine durchschnittliche Größe der Baumscheiben von ca. 6 m2 anzunehmen.

Der AG ist jeweils zuvor rechtzeitig zu informieren. Die Leistung wird nur anerkannt, wenn sie vom AN durch Tagesrapporte festgehalten, innerhalb von zwei Tagen der Bauleitung vorgelegt und durch Unterschrift der Bauüberwachung bestätigt wurde.

22,000 St

1.260. **Hochstämme wässern im ersten Jahr (Fertigstellungspflege)**

Hochstämme wässern im Fertigstellungszeitraum bis zur ausreichenden Durchfeuchtung des Wurzelraumes, bzw. 150 Liter Wasser pro Baum.

Es werden 16 Bewässerungsgänge im Fertigstellungszeitraum angenommen.

Der Gießring ist zu erhalten, ggf. nachzuarbeiten.

1. Innerhalb des Gießrandes Boden lockern.

2. Befüllen des Gießrandes mit ca. 30 Liter Wasser und kurz einziehen lassen.

3. Die Bewässerungssäcke um den Stamm legen und mit dem angebrachten Reißverschluss schließen. Die Bewässerungssäcke mit dem Schlauch befüllen. Nach ca. 10 Litern an den oberen Schlaufen anheben, um die Funktion der Bewässerungsöffnungen zu kontrollieren und korrekt zu positionieren.

Anschließend die Säcke komplett befüllen.

Zwei Bewässerungssäcke fassen 120 Liter und laufen über einen Zeitraum von ca. 5-7 Stunden leer.

Wasser ist grundsätzlich zu liefern. Die Kosten dafür übernimmt der AN.

Der AG ist jeweils zuvor zu informieren. Die Leistung wird nur anerkannt, wenn sie vom AN durch Tagesrapporte festgehalten und innerhalb von zwei Tagen der Bauleitung vorliegt und durch Unterschrift der Bauüberwachung bestätigt wurde.

22,000 St

1.270. **Schutz vor rindenbrütenden Borkenkäfern, Fertigstellungspflege**

Pflanzenschutz gegen Ulmen- und Eichensplintkäfer, im 1.

Pflegejahr Pflanzenschutz an vorbeschriebenen Alleebaum der

Gattung Quercus (Eiche) sowie Ulmus (Ulme),

Stammstreichbehandlung, gegen Borkenkäfer

(Eichensplintkäfer - Scolytus intricatus, Schwärmzeit Mai - Juni



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

/Aug.- Sept.),
Pflanzenschutzmittel liefern und anwenden, Wirkstoff:
50 g/kg Lambda-Cyhalothrin, Anwendung nach
Herstellervorschrift, Abrechnung nach Anzahl der behandelten
Pflanzen je Arbeitsgang,
Arbeitsdurchgänge, die nicht rechtzeitig beim Auftraggeber
angemeldet wurden und somit nicht kontrolliert werden können,
werden nicht vergütet.
Arbeitsgänge sind abhängig von der Wetterlage und erfolgen
nur im Streichverfahren nach Vereinbarung mit dem
Auftraggeber.
Zeitpunkt der Durchführung:
Schwärmzeit: Mai-Juni
Schwärmzeit: August-September

Ausführung nur bei festgestellter Gefährdung. Anzahl der
insgesamt für das Pflegejahr vorgesehenen Arbeitsgänge: 4.
Der Einheitspreis beinhaltet die Kosten für einen Arbeitsgang für
einen Baum, abgerechnet werden die nachgewiesenen
Arbeitsgänge pro Baum.

Anwendung darf nur von Personen mit einem gültigen
Sachkundenachweis im Pflanzenschutz nach §9
Pflanzenschutzgesetz (PflSchG) erfolgen.
Nachweis ist vor der Anwendung dem AG vorzulegen.
Anwendung des Insektizids im Sprühverfahren ist nicht zulässig.

56,000 St

1.280. Hochstämme düngen für Fertigstellungspflege
Einmalige Düngung der Hochstämme zur Förderung der
Wurzelentwicklung, Vitalität und Wuchskraft mit einem
flüssigen organisch -mineralischem Alginat und einem flüssigem
kalibetonen Volldünger für Bäume.

Organisch- mineralische NK- Düngerlösung aus Algenextrakt
und
Nährstoffen.
Gesamt- Stickstoff ca. 5%
Gesamt - Kaliumoxid ca. 6,5%
Kalibetonter Volldünger für Bäume.
Gesamt- Stickstoff ca. 6%
Gesamt- Phosphat ca. 5%
Gesamt - Kaliumoxid ca. 11%

Pro Baum sind 1 Liter flüssiges Alginat und 1 Liter kalibetonter
Volldünger mit 98 Liter Wasser zu mischen und im



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Zeitraum April/ Mai auszubringen.
Die 100 Liter Nährlösung ist gleichmäßig, wenn nötig in
Teilgaben, in den Traufbereich der Gehölze zu geben
In Vegetationsflächen bei direkter Unterpflanzung bis an den
Stamm ist in direkter Folge zur Flüssigdüngung mit 100 l
nachzuwässern.
Die Düngung ist nicht als Bewässerungsgang zu werten und
sollte kurz nach einem Bewässerungsgang erfolgen.
Eine Produktprobe ist der Bauleitung vor Ausbringung
vorzulegen.
Abrechnung erfolgt nach Vorlage des Original- Lieferscheins.

22,000 St

1.290. **Fertigstellungspflege Rasenflächen**

Rasenpflanzung im Fertigstellungszeitraum kontrollieren und
gemäß DIN 18916 pflegen.
Mähen der Rasenfläche:

Rasenflächen mähen in 5 Arbeitsgängen im ersten Jahr nach
der Ansaat.

Schnittzeitpunkt nach mit dem AG abzustimmenden Pflegeplan.
Schnittfolgen nach Wuchshöhe
Erster Schnitt von 8 -10 cm auf 6 cm.
Jeder weitere Schnitt hat nach der 1/3 Regel (nur ein Drittel der
Halmlänge wird abgemäht) zu erfolgen.

Schnitthöhe nie geringer als 5 cm!

**Da es sich um einen Kräuterrasen handelt, ist ein höherer
Aufwuchs und ein größerer Abstand zwischen den
Mähdurchgängen durchaus gewünscht, so dass einzelne
Kräuter auch zur Blüte kommen können!**

Inkl. Abfuhr des Schnittgutes und Entsorgungsgebühren.
Inkl. Auflockerung und Nachsaat von Fehlstellen.
Beim Ausmähen/ Freischneiden (Motorsense) von Gehölzen,
Bäumen etc. ist darauf zu achten, dass diese nicht beschädigt
werden.

Es darf hierbei nicht mit dem Metallblatt gemäht werden.
Beim Mähen sind Steine (ab 5 cm) und Müll / Unrat, Äste ab
dem Feinstbereich von der Rasenfläche zu entfernen.
Das anfallende Material wird Eigentum des AN und ist generell
am Tag der Arbeiten aufzuladen und abzufahren.
Ist es nicht möglich eine Fläche (auch nur Teilbereich) zu
mähen, (z. B. wegen einer Baustelle) ist am selben Tag der AG



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	zu benachrichtigen. Wenn durch die Rasenmähd angrenzende Flächen verunreinigt werden, müssen diese am Tag der Mähd nach ihrer Art und Beschaffenheit gesäubert/ gereinigt werden (z. B. durch Kehren). Bei heißer Witterung, wenn der Rasen durch Verbrennen gefährdet ist, ist die Rasenschnitthöhe auf 6 -9 cm anzupassen und erst nach Rücksprache mit dem AG und dessen Freigabe zu mähen. Die Ausführung und die Ausführungszeitpunkte können auf Anordnung des AG innerhalb der festgelegten Zeiträume variieren.	2.450,000 m2	.....	.....
1.300.	Rasenflächen und Saatflächen wässern Aufwandmenge pro Beregnungsgang mind. 15 l / m2, 10 Bewässerungsgänge. Wasser ist grundsätzlich zu liefern. Die Kosten dafür sind in diese Position einzukalkulieren. Der AG ist jeweils zuvor rechtzeitig zu informieren. Die Leistung wird nur anerkannt, wenn sie vom AN durch Tagesrapporte festgehalten und innerhalb von zwei Tagen der Bauleitung vorliegt und durch Unterschrift der Bauüberwachung bestätigt wurde.	2.450,000 m2	.....	.....
1.310.	Fertigstellungspflege Staudenflächen Staudenpflanzung im Fertigstellungszeitraum kontrollieren und gemäß DIN 18916 pflegen. 8 Pflegegänge von Februar bis Oktober. Bei Staudenflächen ist unerwünschter Aufwuchs im Rahmen der Pflegegänge vollständig mit Wurzeln aus den Flächen durch Ziehen oder mit Distelstecher, Grabegabel o. ä. zu beseitigen, ohne durchzuhacken und ohne flächige Bodenlockerung. Mit den Pflegegängen sind ständig trockene, beschädigte oder abgerissene Pflanzenteile zu entfernen und nachzuschneiden. Wildlinge/Brombeerranken und Zaunrüben sind bei den Pflegegängen mit den Wurzeln aus den Pflanzflächen zu entfernen. In den Pflanzungen befindlicher Unrat (Müll) ist bei jedem Arbeitsgang mit zu entfernen. Incl. Abfuhr des Schnittgutes und anfallendem Material sowie Entsorgungsgebühren.			



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Die Pflanzungen sind auf den Befall von Krankheiten und Schädlingen zu überwachen.
Bei Befall ist die AG umgehend zu unterrichten.
Entsprechende Maßnahmen zur Bekämpfung dürfen nur nach Rücksprache mit dem AG durchgeführt werden.
Die Pflegegänge sind eine Woche vor Beginn beim AG schriftlich anzumelden.
Die Fertigstellung ist ebenfalls schriftlich zu melden.
E-Mail genügt in beiden Fällen.

460,000 m2

1.320. **Staudenflächen wässern**

Aufwandsmenge pro Beregnungsgang mind. 20 l / qm
8 Bewässerungsgänge.

Wasser ist grundsätzlich zu liefern.
Die Kosten dafür übernimmt der AN.
Der AG ist jeweils zuvor rechtzeitig zu informieren.
Die Leistung wird nur anerkannt, wenn sie vom AN durch Tagesrapporte festgehalten und innerhalb von zwei Tagen der Bauleitung vorliegt und durch Unterschrift der Bauüberwachung bestätigt wurde.

460,000 m2

Vorbemerkung zur Entwicklungspflege:

Zum Erreichen einer vollen Funktionserfüllung der Pflanzung ist nach der Fertigstellungspflege eine Entwicklungspflege durchzuführen.

Für die Ausführung der Pflegearbeiten als Instandhaltungsleistungen zur Entwicklung von Vegetation (Entwicklungspflege) gilt die DIN 18919.

Die Leistungen beginnen nach der Abnahme der Fertigstellungspflege durch den AG und erstrecken sich über zwei Vegetationsperioden und enden mit der Abnahme durch den AG zum Ende der dritten Vegetationsperiode mindestens am 30. September.

Die erforderlichen Teilleistungen sind ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen, die Ausführung jeder Teilleistung ist dem AG mindestens drei Tage vor Beginn



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

anzuzeigen. Zusätzlich sind die Bewässerungsgänge mit dem AG abzustimmen und spätestens zwei Tage nach Durchführung schriftlich zu bestätigen. Nicht oder verspätete gemeldete Wassergänge werden nicht vergütet, da eine Kontrolle durch den AG nicht mehr möglich ist.

Die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen, der Preis der Einzelleistung errechnet sich aus dem Einheitspreis geteilt durch die Anzahl der Arbeitsgänge, Mehr- bzw. Minderleistung werden zusätzlich zu dem vereinbarten Einheitspreis vergütet oder in Abzug gebracht.

1.330. **Entwicklungspflege Baumpflanzungen im ersten Jahr**

Baumpflanzungen im Entwicklungszeitraum (erstes Jahr) kontrollieren und gemäß DIN 18919 pflegen.
Es sind fünf Kontroll- und Pflegegänge anzunehmen.
Kontrolle der Baumverankerung und bei Bedarf Bindung und Dreiböcke richten bzw. neu herstellen inkl. Materialbesorgung.
Entfernen von unerwünschtem Aufwuchs in der Baumscheibe und innerhalb des Gießrings.
Erhalt und evtl. Neugestaltung des Gießrings.
Entfernen von Unrat aus der Baumscheibe inkl. fachgerechter Entsorgung.
Lockern der sichtbaren Substratflächen.
Evtl. durchzuführende Schnittmaßnahmen sind im Vorfeld mit dem AG zu abzustimmen.
Der letzte Pflege- bzw. Kontrollgang ist kurz vor Ende der Vegetationszeit (September/Okttober) durchzuführen.
Hierbei sind Laub und abgestorbene Pflanzenteile von der Baumscheibe aufzunehmen und zu entsorgen.

22,000 St

1.340. **Hochstämme wässern im ersten Jahr (Entwicklungspflege)**

Hochstämme wässern im Entwicklungszeitraum bis zur ausreichenden Durchfeuchtung des Wurzelraumes, bzw. 150 Liter Wasser pro Baum.
Es werden 14 Bewässerungsgänge im ersten Jahr der Entwicklungspflege angenommen.
Der Gießring ist zu erhalten, ggf. nachzuarbeiten.
Wasser ist grundsätzlich zu liefern. Die Kosten dafür übernimmt der AN.
Die Bauleitung ist jeweils zuvor zu informieren. Die Leistung wird nur anerkannt, wenn sie vom AN durch



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Tagesrapporte festgehalten und innerhalb von zwei Tagen der Bauleitung vorliegt und durch Unterschrift der Bauüberwachung bestätigt wurde.

22,000 St

1.350. **Hochstämme düngen im ersten Jahr**

Einmalige Düngung der Hochstämme zur Förderung der Wurzelentwicklung, Vitalität und Wuchskraft mit einem flüssigen organisch-mineralischem Alginat und einem flüssigem kalibetonten Volldünger für Bäume.

Organisch-mineralische NK-Düngerlösung aus Algenextrakt und Nährstoffen.

Gesamt-Stickstoff ca. 5%

Gesamt-Kaliumoxid ca. 6,5%

Kalibetonter Volldünger für Bäume.

Gesamt-Stickstoff ca. 6%

Gesamt-Phosphat ca. 5%

Gesamt-Kaliumoxid ca. 11%

Pro Baum sind 1 Liter flüssiges Alginat und 1 Liter kalibetonter Volldünger mit 98 Liter Wasser zu mischen und im Zeitraum April/Mai auszubringen.

Die 100 Liter Nährlösung ist gleichmäßig, wenn nötig in Teilgaben, in den Traufbereich der Gehölze zu geben.

In Vegetationsflächen bei direkter Unterpflanzung bis an den Stamm ist in direkter Folge zur Flüssigdüngung mit 100 l nachzuwässern.

Die Düngung ist nicht als Bewässerungsgang zu werten und sollte kurz nach einem Bewässerungsgang erfolgen.

Eine Produktprobe ist der Bauleitung vor Ausbringung vorzulegen.

Abrechnung erfolgt nach Vorlage des Original-Lieferscheins.

22,000 St

1.360. **Schutz vor rindenbrütenden Borkenkäfern, Entwicklungspflege 1. Jahr**

Pflanzenschutz gegen Ulmen- und Eichensplintkäfer, im 1. Jahr der Entwicklungspflege. Pflanzenschutz an vorbeschriebenem Alleebaum der Gattungen Quercus (Eiche) sowie Ulmus (Ulme), Stammstreichbehandlung, gegen Borkenkäfer

Pflanzenschutzmittel liefern und anwenden, Wirkstoff:

50 g/kg Lambda-Cyhalothrin, Anwendung nach

Herstellervorschrift, Abrechnung nach Anzahl der behandelten Pflanzen je Arbeitsgang,

Arbeitsdurchgänge, die nicht rechtzeitig beim Auftraggeber angemeldet wurden und somit nicht kontrolliert werden können, werden nicht vergütet. Arbeitsgänge sind abhängig von der Wetterlage und erfolgen nur im Streichverfahren nach



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Vereinbarung mit dem Auftraggeber. Zeitpunkt der Durchführung: Schwärmzeit: Mai-Juni Schwärmzeit: August-September Ausführung nur bei festgestellter Gefährdung. Anzahl der insgesamt für das Pflegejahr vorgesehenen Arbeitsgänge: 4. Der Einheitspreis beinhaltet die Kosten für einen Arbeitsgang für einen Baum, abgerechnet werden die nachgewiesenen Arbeitsgänge pro Baum. Anwendung darf nur von Personen mit einem gültigen Sachkundenachweis im Pflanzenschutz nach §9 Pflanzenschutzgesetz (PflSchG) erfolgen. Nachweis ist vor der Anwendung dem AG vorzulegen. Anwendung des Insektizids im Sprühverfahren ist nicht zulässig.	56,000 St	.....	.....
1.370.	Entwicklungspflege Baumpflanzungen im zweiten Jahr Baumpflanzungen im Entwicklungszeitraum (zweites Jahr) kontrollieren und gemäß DIN 18919 pflegen. Es sind fünf Kontroll- und Pflegegänge anzunehmen. Kontrolle der Baumverankerung und bei Bedarf Bindung und Dreiböcke richten bzw. neu herstellen inkl. Material Besorgung. Entfernen von unerwünschtem Aufwuchs in der Baumscheibe und innerhalb des Gießrings. Erhalt und evtl. neu Gestaltung des Gießrings. Entfernen von Unrat aus der Baumscheibe inkl. fachgerechter Entsorgung. Lockern der sichtbaren Substrat Flächen. Evtl. durchzuführende Schnittmaßnahmen an den Hochtämmen sind im Vorfeld mit der Bauleitung zu besprechen. Der letzte Pflege- bzw. Kontrollgang ist kurz vor Ende der Vegetationszeit (September/Okttober) durchzuführen. Hierbei sind Laub und abgestorbene Pflanzenteile von der Baumscheibe aufzunehmen und zu entsorgen.	22,000 St	.....	.....
1.380.	Hochstämme wässern im zweiten Jahr (Entwicklungspflege) Hochstämme wässern im Entwicklungszeitraum bis zur ausreichenden Durchfeuchtung des Wurzelraumes, bzw. 150 Liter Wasser pro Baum. Es werden 12 Bewässerungsgänge im zweiten Jahr der			



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Entwicklungspflege angenommen. Der Gießring ist zu erhalten, ggf. nachzuarbeiten. Wasser ist grundsätzlich zu liefern. Die Kosten dafür übernimmt der AN. Die Bauleitung ist jeweils zuvor zu informieren. Die Leistung wird nur anerkannt, wenn sie vom AN durch Tagesrapporte festgehalten und innerhalb von zwei Tagen der Bauleitung vorliegt und durch Unterschrift der Bauüberwachung bestätigt wurde.	22,000 St	.....	.....
1.390.	Hochstämme düngen im zweiten Jahr Einmalige Düngung der Hochstämme zur Förderung der Wurzelentwicklung, Vitalität und Wuchskraft mit einem flüssigen organisch-mineralischem Alginat und einem flüssigem kalibetonten Volldünger für Bäume. Organisch-mineralische NK-Düngerlösung aus Algenextrakt und Nährstoffen. Gesamt-Stickstoff ca. 5% Gesamt-Kaliumoxid ca. 6,5% Kalibetonter Volldünger für Bäume. Gesamt-Stickstoff ca. 6% Gesamt-Phosphat ca. 5% Gesamt-Kaliumoxid ca. 11% Pro Baum sind 1 Liter flüssiges Alginat und 1 Liter kalibetonter Volldünger mit 98 Liter Wasser zu mischen und im Zeitraum April/Mai auszubringen. Die 100 Liter Nährlösung ist gleichmäßig, wenn nötig in Teilgaben, in den Traufbereich der Gehölze zu geben. In Vegetationsflächen bei direkter Umpflanzung bis an den Stamm ist in direkter Folge zur Flüssigdüngung mit 100 l nachzuwässern. Die Düngung ist nicht als Bewässerungsgang zu werten und sollte kurz nach einem Bewässerungsgang erfolgen. Eine Produktprobe ist der Bauleitung vor Ausbringung vorzulegen. Abrechnung erfolgt nach Vorlage des Original-Lieferscheins.	22,000 St	.....	.....
1.400.	Schutz vor rindenbrütenden Borkenkäfern, Entwicklungspflege 2. Jahr Pflanzenschutz gegen Ulmen- und Eichensplintkäfer, im 2. Jahr der Entwicklungspflege. Pflanzenschutz an vorbeschriebenem Alleebaum der Gattungen Quercus (Eiche) sowie Ulmus (Ulme), Stammstreichbehandlung, gegen Borkenkäfer Pflanzenschutzmittel liefern und anwenden, Wirkstoff: 50 g/kg Lambda-Cyhalothrin, Anwendung nach			



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Herstellervorschrift, Abrechnung nach Anzahl der behandelten Pflanzen je Arbeitsgang,
Arbeitsdurchgänge, die nicht rechtzeitig beim Auftraggeber angemeldet wurden und somit nicht kontrolliert werden können, werden nicht vergütet. Arbeitsgänge sind abhängig von der Wetterlage und erfolgen nur im Streichverfahren nach Vereinbarung mit dem Auftraggeber.
Zeitpunkt der Durchführung:
Schwärmzeit: Mai-Juni
Schwärmzeit: August-September

Ausführung nur bei festgestellter Gefährdung.
Anzahl der insgesamt für das Pflegejahr vorgesehenen Arbeitsgänge: 4.
Der Einheitspreis beinhaltet die Kosten für einen Arbeitsgang für einen Baum, abgerechnet werden die nachgewiesenen Arbeitsgänge pro Baum.

Anwendung darf nur von Personen mit einem gültigen Sachkundenachweis im Pflanzenschutz nach §9 Pflanzenschutzgesetz (PflSchG) erfolgen.
Nachweis ist vor der Anwendung dem AG vorzulegen.
Anwendung des Insektizids im Sprühverfahren ist nicht zulässig.

56,000 St

1.410.

Hochstämme schneiden

Einmalige Jungbaumpflege (Erziehungs- und Aufbauschnitt) nach ZTV-Baumpflege 2017 Pkt. 3.2.1.
Die Arbeiten dürfen nur nach Abstimmung mit der Bauleitung und dem LSBG, Abteilung Stadtgrün durchgeführt werden.
Die Ausführung des Pflegeschnitts darf nur in der Vegetationsperiode erfolgen.
Insbesondere ist auf das zukünftige erforderliche Lichtraumprofil am Standort zu achten.
Mit dem Leittrieb konkurrierende Seitenäste sind zu entfernen.
Tote und absterbende Äste sind ebenfalls zu entfernen.
Gebrochene Schwachäste sind zu entfernen.
Schwachäste mit eingewachsener Rinde, die zu unerwünschten Entwicklungen (z.B. V-Zwiesel) führen, sind zu entfernen.
Von sich reibenden Schwachästen ist einer zu entfernen.
Schnittwunden >3 cm sind zu vermeiden und ggf. mit der Bauleitung abzuklären.
Beim Ausdünnen von Astkränzen/ Astquirlen ist der dickste Ast oder der Ast mit der schlechtesten Anbindung zu entfernen.



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Wundbehandlungsmittel dürfen nicht aufgetragen werden. Sämtliche Geräte sind vorzuhalten. Das Schnittgut geht in das Eigentum des AN über inkl. der fachlichen Entsorgung und anfallenden Gebühren. (Nachweise sind auf Verlangen vorzulegen)	22,000	St	.....	.....
1.420.	Baumverankerung entfernen Am Ende der Entwicklungspflege sind die Baumbindungen und die Verankerungen (Pfähle und Halbrundhölzer) zu entfernen inkl. fachgerechter Entsorgung und anfallenden Gebühren. (Nachweise sind auf Verlangen vorzulegen) Entstehende Löcher im Boden, durch entnommene Pfähle sind mit dem in der Pflanzgrube befindlichen Substrat zu befüllen. Überschüssiges Material geht in das Eigentum des AN.	22,000	St	.....	.....
1.430.	Entwicklungspflege Staudenflächen Staudenpflanzung im Entwicklungszeitraum (1. Jahr) kontrollieren und gemäß DIN 18916 pflegen. 8 Pflegegänge von Februar bis Oktober. Bei Staudenflächen ist unerwünschter Aufwuchs im Rahmen der Pflegegänge vollständig mit Wurzeln aus den Flächen durch Ziehen oder mit Distelstecher, Grabegabel o. ä. zu beseitigen, ohne durchzuhacken und ohne flächige Bodenlockerung. Mit den Pflegegängen sind ständig trockene, beschädigte oder abgerissene Pflanzenteile zu entfernen und nachzuschneiden. Wildlinge/Brombeerranken und Zaunrüben sind bei den Pflegegängen mit den Wurzeln aus den Pflanzflächen zu entfernen. In den Pflanzungen befindlicher Unrat (Müll) ist bei jedem Arbeitsgang mit zu entfernen. Incl. Abfuhr des Schnittgutes und anfallendem Material sowie Entsorgungsgebühren. Die Pflanzungen sind auf den Befall von Krankheiten und Schädlingen zu überwachen. Bei Befall ist der AG umgehend zu unterrichten. Entsprechende Maßnahmen zur Bekämpfung dürfen nur nach Rücksprache mit dem AG durchgeführt werden. Die Pflegegänge sind eine Woche vor Beginn beim AG schriftlich anzumelden.				



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Die Fertigstellung ist ebenfalls schriftlich zu melden. E-Mail genügt in beiden Fällen.				
		460,000	m2	.....	.....
1.440.	Abstimmung mit Dritten Durchführung der erforderlichen Abstimmung mit den verantwortlichen Ansprechpartnern des AN Straßenbau.				
		1,000	PSCH		.....
Summe 1.	GaLa-Bau zum Straßenbau Rodigal..				.....



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2. Verkehrssicherung

Hinweis Verkehrsführung

Die Arbeiten sind nach Möglichkeit innerhalb der Verkehrsführung des Straßenbaus auszuführen. Wo dies zeitlich nicht möglich ist, sind die Verkehrsführungen gemäß den beigefügten Plänen sowie gemäß den Vorgaben den RSA 21 und ZTV-SA einzurichten, zu unterhalten und wieder abzubauen.

Hinweis Verkehrssicherungspflicht

Der Auftragnehmer übernimmt während der Ausführungszeit jeder einzelnen Maßnahme die Verkehrssicherungspflicht. Für alle Maßnahmen im Bereich der Straße und der dazugehörigen Nebenflächen gelten die Bestimmungen der RSA 21, Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen, sowie die ZTV-SA 97.

2.10. Verkehrszeichenpläne aufstellen und abstimmen

Verkehrsführungspläne für alle Bauphasen als Verkehrszeichenpläne aufstellen, abstimmen und anordnen lassen.

Pläne digital als dwg auf CD sowie 5-fach als Farbplot übergeben.

Die abgestimmten Verkehrszeichenpläne sind mindestens eine Woche vor Anordnung zu übergeben.

1,000 psch

.....

2.20. Kontrolle der Arbeitsstellensicherung

Kontrolle der Verkehrssicherung an Arbeitsstellen einschließlich temporärer Verkehrsschilder, vorübergehender Markierungen, baulicher Leitelemente und transportabler Schutzeinrichtungen gemäß ZTV-SA durchführen.

Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG jederzeit zugänglich zu machen. Die Kontrolle der Umleitungsstrecke wird gesondert vergütet.

Kontrolle zweimal täglich, an arbeitsfreien Tagen einmal täglich.



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Schriftliche Dokumentation der Kontrolle nach Unterlagen des AG.			
		10,000 d	.....	.....
2.30.	Reflektierende Absperrschrankengitter aufstellen und abbauen Reflektierende Absperrschrankengitter anfahren, aufstellen, nach Bedarf umstellen, abbauen und abfahren. Gesamthöhe 100 cm. Mit Aufstellvorrichtung. Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ 2. Mit Tastleiste. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Abgerechnet wird nach laufendem Meter.			
		40,000 m	.....	.....
2.40.	Reflektierende Absperrschrankengitter vorhalten Reflektierende Absperrschrankengitter vorhalten. Gesamthöhe 100 cm, Absperrschranke Größe 250x2000 mm mit Aufstellvorrichtung. Abgerechnet wird je laufendem Meter und Tag.			
		120,000 m*d	.....	.....
2.50.	Reflektierende Leitbaken, einseitig auf- und abbauen Reflektierende Leitbaken anfahren, aufstellen, nach Bedarf umstellen, abbauen und abfahren. Leitbake Größe 1000x250 mm einseitig. Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ 2. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Abgerechnet wird nach Stückzahl.			
		20,000 St	.....	.....
2.60.	Reflektierende Leitbaken vorhalten Reflektierende Leitbaken vorhalten.			



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Leitbake Größe 1000x250 mm einseitig vorhalten. Abgerechnet wird je Stück und Tag.			
		100,000 St*d	.....	.....
2.70.	Verkehrsschild aufstellen und abbauen, Größe 2 mit Aufstellvorrichtung Verkehrsschild aufstellen und beseitigen. Aufstellvorrichtung nach stat. Erfordernissen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Verkehrsschild = Runde, Dreieck, Quadrat. Größe 2. Retroreflektierend mit Folie der Klasse RA2. Aufstellvorrichtung mit Fußplatte aufstellen. 70 v.H. werden nach Aufbau der Verkehrsschild und der Rest nach Erfüllung der Leistung vergütet.			
		5,000 St	.....	.....
2.80.	Verkehrsschild vorhalten Verkehrsschild einschl. Aufstellvorrichtung vorhalten. Abgerechnet wird je Stück und Tag.			
		25,000 St*d	.....	.....
2.90.	Halteverbotsbereich einrichten, vorhalten und abbauen Einrichten von Haltverbotsbereich zur Freihaltung des Baubereiches bzw. Straßenabschnitten außerhalb des Baubereichs vom ruhenden Verkehr. Zeichen 283-10, -30 und -20 mit Datum, einschließlich eventuell erforderlichen Schilderpfosten und Füßen spätestens vier Tage vor Beginn der Bauarbeiten in Abstimmung mit dem zuständigen Polizeikommissariat aufbauen, ständig unterhalten, ggf. umsetzen und wieder abbauen. In diese Pos. sind max. 6.Stück VZ 283 mit Zusatzschild von (Datum) bis (Datum) einzurechnen. Hinweis: Das Abschleppen auf Anordnung der Polizei erfolgt nur, wenn folgende Bedingungen erfüllt werden: 1. Einhaltung der o.g. Frist von 4 Tagen. 2. Angaben der Kennzeichen / Fahrzeugtypen / Marken. 3. Genaue Ortsbezeichnung und Tag der Aufstellung der Verkehrszeichen und der Baustellenabspernung. 4. Name und Anschrift des Mitarbeiters der Baufirma,			



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

der diese Feststellungen getroffen hat.

Sämtliche Aufwendungen sind in den Einheitspreis einzurechnen, einschließlich der Aufwendungen für die Veranlassungen zum Entfernen von Fahrzeugen, einschließlich der Einschränkungen durch Fahrzeuge, die während der Bauzeit widerrechtlich abgestellt werden.

Dem AG ist das Aufstellprotokoll mind. 4 Werkstage vor Beginn der Gültigkeit der jeweiligen Halteverbotsbereiches zu übergeben.

Abgerechnet wird nach Länge der Halteverbotsbereiche.

50,000 m

2.100. **Längsmarkierung Typ II herstellen, B=0,12m - durchgehend - Gelbmarkierung**

Längsmarkierung Typ II einschl. evtl.
Sperrflächenumrandung als vorübergehende Markierung herstellen und warten. Vormarkieren. Sicherungsmaßnahmen durchführen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche.
Durchgehend als Fahrstreifenbegrenzung.
Strichbreite = 0,12 m.
Markierungssystem aus Folie, Gewebe-/Kunststoffträger.
Verkehrsklasse mindestens P 6.
Markierung auf grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.
Markierungsfolien entfernen.
Markierungsabfall aufnehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

25,000 m

2.110. **Längsmarkierung Typ II herstellen, B=0,25m - durchgehend - Gelbmarkierung**

Längsmarkierung Typ II einschl. evtl.
Sperrflächenumrandung als vorübergehende Markierung herstellen und warten. Vormarkieren. Sicherungsmaßnahmen durchführen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche.
Durchgehend als Fahrstreifenbegrenzung.
Strichbreite = 0,25 m.
Markierungssystem aus Folie, Gewebe-/Kunststoffträger.
Verkehrsklasse mindestens P 6.
Markierung auf grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Markierungsfolien entfernen. Markierungsabfall aufnehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	25,000 m	.....	.....
2.120.	Längsmarkierung Typ II herstellen, B=0,12m - Strich/Lücke - Gelbmarkierung Längsmarkierung Typ II einschl. evtl. Sperrflächenumrandung als vorübergehende Markierung herstellen und warten. Vormarkieren. Sicherungsmaßnah- men durchführen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Strich/Lücke als Fahrstreifenbegrenzung. Strichbreite = 0,12 m. Markierungssystem aus Folie, Gewebe-/Kunststoffträger. Verkehrsklasse mindestens P 6. Markierung auf grobstrukturierter Asphaltdeckschicht. Markierungsfolien entfernen. Markierungsabfall aufnehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	25,000 m	.....	.....
2.130.	Quermarkierung Typ II herstellen, B=0,12m - Auskreuzung - Gelbmarkierung Quermarkierung Typ II herstellen, Auskreuzung Sperrflächenumrandung als vorübergehende Markierung herstellen und warten. Vormarkieren. Sicherungsmaßnah- men durchführen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Auskreuzung. Strichbreite = 0,12 m. Markierungssystem aus Folie, Gewebe-/Kunststoffträger. Verkehrsklasse mindestens P 6. Markierung auf grobstrukturierter Asphaltdeckschicht. Markierungsfolien entfernen. Markierungsabfall aufnehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	20,000 m	.....	.....
Summe 2.	Verkehrssicherung			.....



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
Zusammenstellung

Projekt: 17-001_1 **Rodigalle**
LV: 003 **GaLa-Bau Rodigallee Ost**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
--------------	-----------------------	---------------

LV	003	
-----------	------------	--

1.	GaLa-Bau zum Straßenbau Rodigallee Ost	
----	--	-------

2.	Verkehrssicherung	
----	-------------------	-------

Summe LV	003 GaLa-Bau Rodigallee Ost	
-----------------	------------------------------------	-------

Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus		EUR
---	-------	-----

in Höhe von 19,00 %		EUR
---------------------	-------	-----

		EUR
--	-------	------------